



Altmarkkreis
Salzwedel

Der Altmarkkreis Salzwedel mit seinen ca. 83.000 Einwohner*innen sowie einer Fläche von nahezu 2.300 km² liegt im Norden Sachsen-Anhalts – nicht weit von den Metropolregionen Hamburg, Berlin, Hannover und Magdeburg. Die Kreisstadt ist Salzwedel mit ca. 23.000 Einwohner*innen. Ein gutes Netz von Kindertagesstätten und Schulen und einem gut ausgebauten öffentlichen Personennahverkehr bieten ideale Standortfaktoren. Inmitten einer alten Kultur- und Naturlandschaft lässt es sich gut leben. Der Altmarkkreis Salzwedel steht den Menschen in der Region als moderne Dienstleistungsbehörde zur Verfügung.

Im Jugendamt des Altmarkkreises Salzwedel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle als

„Sachgebietsleiter/in Familien- und jugendfördernde Dienste (m/w/d)“

in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Sachgebietes
 - Gestaltung der allgemeinen Arbeitsabläufe im Sachgebiet, Erarbeitung von Bearbeitungsrichtlinien und Entscheidungsvorlagen, Zielen und Grundsatzentscheidungen im Sachgebiet
 - Aufgabenplanung und -evaluierung, Konzeptionierung, Organisation, Koordination, fachliche Begleitung und Qualitätsentwicklung der Netzwerke im Sachgebiet, Haushaltsplanung, Erstellen von Statistiken
 - Organisation und Leitung von Dienst- und Fallberatungen, Organisation der fachlichen Begleitung und Beratung des pädagogischen Teams, Auswertung von Fachliteratur, Steuerung der Fortbildung, Vorbereitung der Beurteilungen der Sachbearbeiter*innen
 - fachliche Sachverhaltsprüfung bei Beschwerden
- Koordination der Netzwerkarbeit
 - Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für den Bereich Familien- und Jugendfördernde Dienste hinsichtlich der Arbeitsinhalte und -strukturen, Gewinnung neuer Netzwerkpartner*innen, Vernetzung und Förderung der Zusammenarbeit der Akteur*innen der Kinder und Jugendhilfe
 - Konzeptionelle (Weiter-) Entwicklung und Qualitätssicherung von Angeboten in Zusammenarbeit mit den Trägereinrichtungen
 - Durchführung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Pressestelle, Erstellen von Informationsmaterial und ggf. Erstellen und Pflege eines Internetauftritts
 - Organisation und Durchführung von Fachtagen, Koordination und Durchführung der Netzwerktreffen
- Aufgabenwahrnehmung im Vor- und Umfeld von Vormundschaften und Pflegschaften
 - Gewinnung ehrenamtlicher Vormünder/Pfleger*innen und allgemeine Eignungsprüfung, Aufbau eines Bewerberpools, Erstellung und stetige Anpassung der Profile der Amts- und Einzelvormünder/-pfleger*innen nach Interessen, Neigungen und Fähigkeiten, Auswahl geeigneter Einzelvormünder/-pfleger*innen, Anhörung des jungen Menschen/Mündels
 - Entscheidungsvorschlag an das Familiengericht
 - Beratung, Schulung und Beaufsichtigung der ehrenamtlichen Vormünder/Pfleger*innen, ggf. Hinwirken auf die Abstellung von Mängeln, Zusammenarbeit mit Berufsvormündern und Vormundschaftsvereinen
- Koordination übergeordneter vormundschaftlicher Aufgaben
 - Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Konzeptionen von grundsätzlicher Bedeutung, insbesondere im Hinblick auf die Umsetzung der Vormundschaftsreform
 - Netzwerk- und Schnittstellenarbeit zwischen den Bereichen Vormundschaft, Allgemeiner Sozialer Dienst und Pflegekinderdienst sowie Gerichten, Fertigen von Kooperationsvereinbarungen

Eine Änderung der Aufgabenzuweisung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Ihre Voraussetzungen:

- Abschluss als Sozialarbeiter/in (m/w/d) oder Sozialpädagoge/in (m/w/d) oder Heilpädagoge/in (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer Abschluss
- Leitungserfahrung und Erfahrungen in der Projekt- und Netzwerkarbeit
- Kenntnisse im Sozial- und Verwaltungsrecht sowie Vormundschaftsrecht
- Führerschein der Klasse B, sicherer Umgang mit PC und Standardsoftware

Unsere Stellenanforderungen:

- Beratungsfähigkeit, hohe Eigeninitiative
- Kommunikationsfähigkeit, Organisationsgabe
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- strukturierte Denk- und Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein und Sozialkompetenz

Unser Angebot:

- ein unbefristeter Arbeitsplatz in Vollzeit im öffentlichen Dienst
- Eingruppierung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen nach TVöD bis Entgeltgruppe S 15 (vorbehaltlich der endgültigen Stellenbewertung)
- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeitregelung und die Möglichkeit des Mobilens Arbeitens
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Arbeitsort: Altmarkkreis Salzwedel

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie bereits in Ihrer Bewerbung auf die vorliegende Behinderung hin, damit wir Ihre Interessen bestmöglich wahren können.

Haben Sie weitere Fragen?

Für fachliche Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Jugendamtes, Frau Siebentaler, Tel.: 03901/840-367 und für personalrechtliche Angelegenheiten die Leiterin des Sachgebietes Personal im Personal- und Organisationsamt, Frau Schulze, Tel.: 03901/840-412 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann übersenden Sie Ihre aussagefähigen und **vollständigen** Bewerbungsunterlagen **bis zum 27.03.2023** an den Altmarkkreis Salzwedel, Personal- und Organisationsamt, Sachgebiet Personal, Karl-Marx-Straße 32, 29410 Salzwedel oder per E-Mail an personal@altmarkkreis-salzwedel.de. Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen. Sofern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail übersenden möchten, verwenden Sie bitte Dateien im **pdf-Format**. **Bewerbungsunterlagen in anderen Dateiformaten können nicht berücksichtigt werden.**

Es ist beabsichtigt, bei wesentlicher Gleichheit und Geeignetheit mehrerer Bewerber*innen strukturierte Auswahlgespräche vor einer Auswahlkommission durchzuführen.

Möchten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurück, dann fügen Sie den Unterlagen bitte einen **ausreichend frankierten Rückumschlag** in angemessener Größe bei. Gerne können Sie nach telefonischer Vereinbarung die Unterlagen auch persönlich abholen, ansonsten erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Ablauf von 4 Monaten nach Bewerbungsfristende.

Wir weisen die Bewerber*innen darauf hin, dass ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung erhoben werden.

Hinweise in eigener Sache: Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.